**Antrag auf Genehmigung einer Dienstreise**

|  |  |
| --- | --- |
| Antragsteller/in (Name, Vorname) | Telefon dienstl. |
| Reiseziel (Anschrift) |
| Zweck der Dienstreise |
| □ Die Dienstreise ist notwendig und kann nicht in digitaler Form durchgeführt werden |
| An der Dienstreise sollen außerdem teilnehmen (Name, Vorname) |
| Antrittstag | Beginn Dienstgeschäft | Ende Dienstgeschäft | Voraussichtliche Rückkehr |
| Notwendigkeit einer□ Vorübernachtung□ Nachübernachtung |  |
| Bei mehrtägigen Dienstreisen:□ tägliche Rückkehr□ auswärtiges Verbleiben |  |
| Die Dienstreise soll ausgeführt werden□ mit regelmäßig verkehrenden Beförderungsmitteln□ Bus/Bahn□ Flugzeug | □ regelmäßg verkehrende Beförderungsmittel stehen nicht zur Verfügung |
| Ich besitze ein(e) |  |
| □ Monats-/Jobticket | □ Bahncard 25 | □ Bahncard 50 | □ Bahncard 100 |
| □ mit Dienstwagen  | □ Dienstwagen steht nicht zur Verfügung |
| □ mit privatem Kraftfahrzeug/zweirädrigem Kraftfahrzeug |
| □ als Mitreisende/r im Kraftfahrzeug der/des |
| □ mit privatem Fahrrad |
| **Begründung/Bemerkung**  |
|  |  |
| Ort, Datum | Unterschrift |

**Dienstreisegenehmigung**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| ………………………………………..Schule | ……………………………………Ort | ………………………….Datum |

Genehmigung durch Schulleitung bzw. Schulaufsicht:

□ Die Dienstreise ist notwendig und kann nicht in digitaler Form durchgeführt werden

□ Die Dienstreise wird antragsgemäß genehmigt.

□ Dienstunfallschutz wird gewährt. Reisekosten werden nicht erstattet.

□ Die Dienstreise wird mit der Maßgabe genehmigt, dass

 □ ein regelmäßig verkehrendes Beförderungsmittel

 □ ein Flugzeug

 □ ein Dienstkraftfahrzeug

 □ ein Taxi

 zu benutzen ist.

 □ Wegstreckenentschädigung wird nach § 5 Abs. 1 LRKG gewährt

 □ für die Benutzung eines privaten Kfz 0,30 €.

 □ für die Benutzung eines privaten zweirädrigen Kfz 0,20 €.

 □ für die Benutzung eines privaten Fahrrades 0,20 €.

**Die Dienstreisegenehmigung bitte ich der Reisekostenrechnung beizufügen.**

………………………………………

Unterschrift